

# Eine Renaissance der Weisheit

In der Trend- und Zukunftsforschung wird die Renaissance der Weisheit als »Megatrend« eingeschätzt. Matthias Horx formuliert: »Im Idealfall könnte ja eine Kultur entstehen, die einen zentralen Wertebegriff von Weisheit entwickelt.«

Über viele Jahrtausende wurde Weisheit als einer der höchsten Werte der Menschheit gesehen. Die Stiftung Weltkulturerbe der Weisheitslehren hat das Projekt »Renaissance der Weisheit« ins Leben gerufen, um diesen Wert wiederzuentdecken und im Bewusstsein der modernen Welt zu verankern. Geplant sind die Publikation einer Monografie im Jahr 2008 sowie eine Veranstaltungsreihe und ein wissenschaftliches Symposium in den Jahren 2009 und 2010. Im Mittelpunkt steht die Publikation der Monografie. Das Buch wird die Aspekte der Weisheit aufzeigen: transzendente Weisheit, menschliche Weisheit und Weisheit als immanentes Prinzip der Natur.

Durch vergleichende Forschung und synoptische Dokumentation werden die Einsichten der klassischen Weisheitstraditionen mit denen von Wissenschaft, Kunst und Musik in einen Dialog gebracht. Diese Zusammenschau macht die Übereinstimmung der Konzepte offensichtlich und eröffnet ein allumfassendes Verständnis der Natur, des Menschen und des Kosmos. Diese integrale Sicht der Welt hat das Potenzial, zu einem gemeinsamen und universal anerkannten Bezugspunkt für die Menschheit zu werden.

Die Stifter sind vor ihrem unterschiedlichen fachlichen Hintergrund der gleichen Vision gefolgt, die in den Weisheitslehren enthaltenen Einsichten in einen

Bezug zur führenden wissenschaftlichen Forschung zu bringen.

## Zukunftsfähige Ideen für Innovation und Kompetenz

Die Einsichten der klassischen Weisheitslehren bieten Inspiration für alle Bereiche des modernen Lebens: für integrale Wissenschaft, Pädagogik, Psychologie

und Management. Für die UN-Dekade »Bildung für eine nachhaltige Entwicklung« erarbeitet die Stiftung ein Projekt, das die verschiedenen Aspekte von Weisheit als Gestaltungskompetenz in die Bildungsdiskussion einbringen wird.

Zweck der Stiftung ist die Durchführung und Förderung von interdisziplinärer Forschung auf den Gebieten von Philoso-



phie, Psychologie, Theologie, Naturwissenschaften und Medizin. Die Stiftung Weltkulturerbe der Weisheitslehren hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Einsichten der Weisheitslehren und die Einsichten der führenden wissenschaftlichen Forschung zu recherchieren, zu dokumentieren und in einer Gesamtschau miteinander in Beziehung zu setzen.

Um den Stiftungszweck zu verwirklichen, die Planungen zu realisieren und in vollem Umfang als operative Stiftung tätig zu sein, ist es für die Stiftung nunmehr erforderlich, neue Räume zu beziehen. Derzeit bietet sich die Möglichkeit zum Erwerb einer Immobilie, eines Denkmals von nationaler kultureller Bedeutung, die sich in besonderer Weise als Bildungsstätte der Stiftung eignet. Interessierte können den Aufbau des Innovations- und Kompetenzzentrums mit einer finanziellen Zuwendung unterstützen.

## STIFTUNG WELTKULTURERBE DER WEISHEITSLEREN

Postfach 1110, 79212 Elzach  
[www.stiftungwdw.de](http://www.stiftungwdw.de)

Spendenkonto: 22 212 133  
Volksbank Breisgau Nord  
BLZ: 680 920 00

Aufbau der Bildungsstätte:  
Spendenkonto: 552 711  
Deutsche Bank, BLZ: 680 700 24

Ansprechpartner Zustiften:  
Dipl.-Ing. Raphael Schmid  
[raphael.schmid@stiftungwdw.de](mailto:raphael.schmid@stiftungwdw.de)  
Tel.: (0 76 82) 90 92 88

 Stiftung Weltkulturerbe  
der Weisheitslehren

## Kunstkarten »Aspekte der Weisheit«

Wir laden Sie ein, unsere Serie von Grußkarten zu entdecken. Sie zeigt die große Wertschätzung für Weisheit in allen Hochkulturen der Menschheit. Durch den Kauf der Karten unterstützen Sie das Projekt »Renaissance der Weisheit«. Sie finden die Karten im Online-Shop der Stiftung.